

	Art	Umfang	Form
12. Spanien	Freiwill. Versicherung für: (G. v. 30. 1. 00 u. Voll- ziehungsordnung v. 28. 7. 00)	Arbeiter im Gewerbe (einschl. landwirtschaft- liche Motorenbetriebe und Handlungsge- hilfen)	Nach Wahl des Unternehmers bei Gegenseitigkeits- oder Privatgesell- schaften
	Statistik (1910):	20,4 Mill. Einwohner — 7 Mill. Lohnarbeiter	
13. Niederlande	Zwangs-Versicherung für: (G. v. 2. 1. 01, 3. 2. 02, 13. 1. 08, 13. 2. 09, 12. 6. 09, 30. 6. 09, 1. 7. 09, 15. 7. 10, 11. 2. 11)	Arbeiter und Betriebsbeamte (bis 7 <i>M</i> Tages- verdienst) im Gewerbe	Staatsanstalt (auch Selbst-, Gegenseitigkeits- und Privat-Versicherung zulässig)
	Statistik (1911):	6 Mill. Einwohner — 1,5 Mill. Lohnarbeiter	89 728 versicherte Betriebe mit 625 000 Versicherten
14. Luxemburg	Zwangs-Versicherung für: (G. v. 5. 4. 02, 21. 4. 08, 20. 12. 09)	Arbeiter und Betriebsbeamte (mit Jahrgelalt bis 3 000 <i>M</i>) in Gewerbe und Land- wirtschaft	Landes-Genossenschaft (auf Gegenseitigkeit mit Selbstverwaltung; ge- trennte Buchführung für Gewerbe und Landwirt- schaft)
	Durch Statut zulässig für:	Betriebsbeamte mit Jahrgelalt von 3 000 bis 3 600 <i>M</i>	
	Freiwill. Versicherung für:	Kleinunternehmer und nichtversicherungspflicht. Personal	
	Statistik (1910):	260 000 Einwohner — 55 000 Lohnarbeiter	2 919 gewerbliche Betriebe: 58 000 Versicherte
15. Schweiz	Zwangs-Versicherung für: (G. v. 13. 6. 11)	Arbeiter und Angestellte im Gewerbe	Unfallversicherungs- anstalt (auf Gegenseitig- keit; Organe: Verwaltungsrat, Direktion, Agenturen)
	Freiwill. Versicherung für:	Alle in der Schweiz wohnenden nicht zwangs- versicherten Personen über 14 Jahre	
	Statistik (1910):	3,8 Mill. Einwohner — etwa 800 000 Lohnarb.	Etwa 45 000 Betriebe mit rund 600 000 Versicherten